

Zweite Verordnung des Kultusministeriums zur Änderung der Verordnung des Kultusministeriums über Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie Veranstaltungen bei Todesfällen

Vom 19. Mai 2021

Auf Grund von § 24 Absatz 1 Nr. 2 der Corona-Verordnung (CoronaVO) vom 27. März 2021 (GBl. 2021, 343), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 13. Mai 2021 (notverkündet gemäß § 4 des Verkündungsgesetzes und abrufbar unter <http://www.baden-wuerttemberg.de/corona-verordnung>) geändert worden ist, wird verordnet:

Artikel 1

Änderung der Verordnung des Kultusministeriums über Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie Veranstaltungen bei Todesfällen

In § 1 der Verordnung des Kultusministeriums über Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie Veranstaltungen bei Todesfällen vom 29. März 2021 (GBl. 2021, S. 384), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung des Kultusministeriums zur Änderung der Verordnung des Kultusministeriums über Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie Veranstaltungen bei Todesfällen vom 26. April 2021 (GBl. 2021, S. 418) geändert worden ist, wird die Angabe „§ 5“ durch die Angabe „§ 6“ sowie die Angabe „§ 6“ durch die Angabe „§ 7“ ersetzt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Stuttgart, den 19. Mai 2021